Niederschrift

über die am 15.03.2022 stattgefundene konstituierende Sitzung des Gemeinderates.

Beginn: 20:01 Uhr Ende: 21:01Uhr

Anwesende: Bgm. Mag.^a Johanna OBOJES-RUBATSCHER

GR. MMag. Michael GRÜNFELDER GR. Ing. Christoph GUTLEBEN

GR. Christian SCHÖPF GR. Andreas WILHELM GR. Melanie MEDWED GR. Horst LORENZ - Ersatz

GR. Anton SCHMID
GR. Franz HAID
GR. Michael MAIR
GR. Gerhard SCHUSTER
GR. Florian MAIR
GR. Thomas ZANGERL

GR. Rupert ALTENHUBER GR. Roland HORNEGGER

Entschuldigt: GR Thomas KIRCHMAIR

Schriftführer: Patrick Schlögl

Tagesordnung:

- 1. Angelobung der Mitglieder des Gemeinderates
- 2. Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung der Anzahl der Bürgermeisterstellvertreter
- 3. Beratung und Beschlussfassung über die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes
- 4. Beratung und Beschlussfassung, ob die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Fall ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind
- 5. Ermittlung, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen
- 6. Beratung und Durchführung über die Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters (ggf. der Bürgermeister-Stellvertreter)
- 7. Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes
- 8. Wahl der Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes
- 9. Bestellung der Organe von Gemeindegutsagrargemeinschaften (Substanzverwalter, Stellvertreter Substanzverwalter und erster Rechnungsprüfer)

- 10. Bestellung der Ausschüsse
- 11. Bestellung der in andere Organe zu entsendende Vertreter der Gemeinde
- 12. Beratung und Beschlussfassung betr. Inkamerierung in Öffentliches Gut

Die Bürgermeisterin begrüßt die anwesenden Gemeinderätinnen, Gemeinderäte und Zuhörer und eröffnet die heutige konstituierende Sitzung.

Punkt 1

Angelobung des Gemeinderates

Die Bürgermeisterin verliest die Gelöbnisformel und die Gemeinderätin sowie die Gemeinderäte leisten das Gelöbnis.

Punkt 2

Festlegung der Anzahl der Bürgermeisterstellvertreter

In Gemeinden mit mehr als 1.000 und höchstens 5.000 Einwohnern ist zu bestimmen, ob ein zweiter Bürgermeister-Stellvertreter vorzusehen ist; die Entscheidung ist mit einfacher Mehrheit zu treffen und bindet für die gesamte folgende sechsjährige Funktionsperiode.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, einen Bürgermeisterstellvertreter zu wählen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 3

Beratung und Beschlussfassung über die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, drei weitere stimmberechtigte Personen in den Gemeindevorstand zu bestellen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 4

Beratung und Beschlussfassung, ob die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Fall ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, dass die Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung vertreten werden sollen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 5

Ermittlung, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen.

Es werden nachstehende Stellen für den Gemeindevorstand ermittelt:

Auf Oberperfuss Aktiv - Bürgermeisterin Johanna Obojes-Rubatscher entfallen zwei Stellen.

Auf die Bürgerliste Oberperfuss entfallen zwei Stellen.

Auf die Gemeinschaftsliste Oberperfuss, Thomas Zangerl entfällt eine Stelle.

Punkt 6

Beratung und Durchführung über die Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters

Die Bürgermeisterin ersucht um Namhaftmachung der beiden Stimmenzähler. Es wird Roland Hornegger und Florian Mair als Wahlhelfer bestellt.

Die Bürgermeisterin verliest die von den Fraktionen eingelangten Wahlvorschläge für den Bürgermeisterstellvertreter. Nachstehende Wahlvorschläge werden von den Gemeinderatsparteien formgerecht eingebracht:

BLO: Ing. Anton Schmid GLO: Thomas Zangerl

Das Ergebnis der geheimen Abstimmung lautet:

5 Stimmen für Ing. Anton Schmid 10 Stimmen für Thomas Zangerl

Somit ist Thomas Zangerl im ersten Wahlgang zum Bürgermeister-Stellvertreter gewählt.

Punkt 7

Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes

Von den Gemeinderatsfraktionen werden neben der Bürgermeisterin und dem Bürgermeisterstellvertreter folgende Gemeinderäte als stimmberechtigte Mitglieder des Gemeindevorstandes formgerecht namhaft gemacht:

OA: MMag. Michael Grünfelder BLO: Ing. Anton Schmid, Franz Haid

Punkt 8

Wahl der Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes

Als Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes werden folgende Gemeinderäte namhaft gemacht:

Für die Bürgermeisterin Mag.^a Johanna Obojes-Rubatscher – Thomas Kirchmair Für den Bürgermeister Stellvertreter Thomas Zangerl – Rupert Altenhuber Für GV. MMag. Michael Grünfelder – Christian Schöpf Für GV. Ing. Anton Schmid – Ing. Michael Mair Für GV. Franz Haid – Gerhard Schuster

Punkt 9

Bestellung der Organe von Gemeindegutsagrargemeinschaften

Der Gemeinderat der substanzberechtigten Gemeinde hat aus seiner Mitte für die Dauer der Funktionsperiode des Gemeinderats den Substanzverwalter und für den Fall der Verhinderung des Substanzverwalters einen ersten und einen zweiten Stellvertreter sowie den ersten Rechnungsprüfer zu bestellen.

Zum Rechnungsprüfer darf nicht bestellt werden, wer zum Obmann, Stellvertreter des Obmanns, Mitglied des Ausschusses oder Substanzverwalter (Stellvertreter des Substanzverwalters) gewählt ist.

Bürgerliste Oberperfuss schlägt Ing. Anton Schmid zum Substanzverwalter vor.

GV. MMag. Michael Grünfelder schlägt Bgm.in Johanna Obojes-Rubatscher zur Substanzverwalterin vor.

Das Ergebnis der geheimen Abstimmung lautet:

5 Stimmen für GV Ing. Anton Schmid 10 Stimmen für Bgm.in Johanna Obojes-Rubatscher

Somit ist Bgm.in Johanna Obojes-Rubatscher im ersten Wahlgang zur Substanzverwalterin gewählt.

Bgm. Mag. Johanna Obojes-Rubatscher schlägt Vizebürgermeister Thomas Zangerl zum ersten Stellvertreter des Substanzverwalters vor.

Das Ergebnis der geheimen Abstimmung lautet:

- 12 Stimmen für Vizebürgermeister Thomas Zangerl
- 3 Stimmen Enthaltung

Somit ist Vizebürgermeister Thomas Zangerl im ersten Wahlgang zum ersten Stellvertreter der Substanzverwalterin gewählt.

Bgm. Mag. Johanna Obojes-Rubatscher schlägt GV MMag. Michael Grünfelder zum zweiten Stellvertreter des Substanzverwalters vor.

Bürgerliste Oberperfuss schlägt GV Ing. Anton Schmid zum zweiten Stellvertreter des Substanzverwalters vor.

Das Ergebnis der geheimen Abstimmung lautet:

5 Stimmen für GV Ing. Anton Schmid

10 Stimmen für GV MMag. Michael Grünfelder

Somit ist GV MMag. Michael Grünfelder im ersten Wahlgang zum zweiten Stellvertreter der Substanzverwalterin gewählt.

Bgm. Mag. Johanna Obojes-Rubatscher schlägt GR Rupert Altenhuber zum ersten Rechnungsprüfer der Gemeindegutsagrargemeinschaft vor.

Das Ergebnis der geheimen Abstimmung lautet:

- 13 Stimmen für GR Rupert Altenhuber
- 2 Stimmen Enthaltung

Somit ist GR Rupert Altenhuber im ersten Wahlgang zum ersten Rechnungsprüfer der Gemeindegutsagrargemeinschaft Oberperfuss gewählt

Punkt 10

Bestellung der Ausschüsse

Die Bürgermeisterin, Mag.^a Johanna Obojes-Rubatscher, stellt den Antrag den **Überprüfungsausschuss** (verpflichtend einzurichten, daher ohne Beschluss) mit 5 Mitgliedern zu besetzen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen

Für den Überprüfungsausschuss werden namhaft gemacht:

OA: MMag. Michael Grünfelder, Thomas Kirchmair

BLO: Gerhard Schuster, Florian Mair

GLO: Rupert Altenhuber

Die Bürgermeisterin, Mag.^a Johanna Obojes-Rubatscher, stellt den Antrag für die Dauer der Gemeinderatsperiode einen **Finanzausschuss** mit 6 Mitgliedern einzurichten.

Beschluss:

JA-Stimmen: 10 NEIN-Stimmen: 5 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Für den Finanzausschuss werden namhaft gemacht:

OA: MMag. Michael Grünfelder, Markus Müller, Josef Baumann

BLO: Gerhard Schuster, Florian Mair

GLO: Thomas Zangerl

Die Bürgermeisterin, Mag.^a Johanna Obojes-Rubatscher, stellt den Antrag für die Dauer der Gemeinderatsperiode einen **Ausschuss für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit** mit 6 Mitgliedern einzurichten.

Beschluss:

JA-Stimmen: 10 NEIN-Stimmen: 5 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen

Für den Ausschuss für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit werden namhaft gemacht:

OA: Mag.a Johanna Obojes-Rubatscher, Melanie Medwed, Eva Mair

BLO: Ing. Anton Schmid, Dr.in Heidemaria Abfalterer

GLO: Roland Hornegger

Die Bürgermeisterin, Mag.^a Johanna Obojes-Rubatscher, stellt den Antrag für die Dauer der Gemeinderatsperiode einen **Ausschuss für Bau- und Raumordnung und Gemeindeliegenschaften** mit 6 Mitgliedern einzurichten.

Beschluss:

JA-Stimmen: 10 NEIN-Stimmen: 5 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Für den Ausschuss für Bau- und Raumordnung und Gemeindeliegenschaften werden namhaft gemacht:

OA: Mag.a Johanna Obojes-Rubatscher, Ing. Christoph Gutleben, Franziskus Loidl

BLO: Ing. Anton Schmid, Ing. Michael Mair

GLO: Rupert Altenhuber

Die Bürgermeisterin, Mag.^a Johanna Obojes-Rubatscher, stellt den Antrag für die Dauer der Gemeinderatsperiode einen **Ausschuss für Infrastruktur (Weg, Wasser, Kanal und Verkehr)** mit 6 Mitgliedern einzurichten.

Beschluss:

JA-Stimmen: 10 NEIN-Stimmen: 5 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Für den Ausschuss für Infrastruktur (Weg, Wasser, Kanal und Verkehr) werden namhaft gemacht:

OA: MMag. Michael Grünfelder, Ing. Christoph Gutleben, Christian Schöpf

BLO: Franz Haid, Ing. Michael Mair

GLO: Thomas Zangerl

Die Bürgermeisterin, Mag.^a Johanna Obojes-Rubatscher, stellt den Antrag für die Dauer der Gemeinderatsperiode einen **Generationenausschuss (Bildung, Kindergarten, Schule, Jugend, Familie, Senioren, Sport und Soziales)** mit 6 Mitgliedern einzurichten.

Beschluss:

JA-Stimmen: 10 NEIN-Stimmen: 5 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Für den Generationenausschuss (Bildung, Kindergarten, Schule, Jugend, Familie, Senioren, Sport und Soziales) werden namhaft gemacht:

OA: Mag.a Johanna Obojes-Rubatscher, Thomas Kirchmair, Melanie Medwed

BLO: Franz Haid, Gerhard Schuster

GLO: Thomas Zangerl

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den Ausschuss Wirtschaft und Umwelt (Wirtschaft, Tourismus, Umwelt, Land-und Forstwirtschaft) mit 6 Mitgliedern einzurichten.

Beschluss:

JA-Stimmen: 10 NEIN-Stimmen: 5 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Für den Ausschuss Wirtschaft und Umwelt (Wirtschaft, Tourismus, Umwelt, Land- und Forstwirtschaft) werden namhaft gemacht:

OA: Mag.a Johanna Obojes-Rubatscher, Andreas Wilhelm, Christian Schöpf

BLO: Andreas Krieglsteiner, Karl Ruetz

GLO: Roland Hornegger

Punkt 11

Bestellung der in andere Organe zu entsendende Vertreter der Gemeinde

Die Verbandsversammlungen bestehen jeweils aus den Bürgermeistern der dem Gemeindeverband angehörenden Gemeinden sowie aus dem Verbandsobmann und seinem Stellvertreter, auch wenn sie nicht Bürgermeister oder ein vom Gemeinderat einer solchen Gemeinde entsandtes Mitglied sind. Gemeinden, deren Anteil am Aufwand des Gemeindeverbandes mehr als 20%. beträgt, haben weitere Vertreter in die Verbandsversammlung, höchstens jedoch einen für je weitere angefangene 10% zu entsenden, sofern in der Satzung nichts anderes bestimmt ist. Diese Vertreter müssen Mitglieder des Gemeinderates der sie entsendenden Gemeinde sein. Die Amtsdauer eines Mitgliedes der Verbandsversammlung, das nicht Bürgermeister ist, beträgt sechs Jahre. Ein solches Mitglied scheidet mit seinem Ausscheiden aus dem Gemeinderat auch aus der Verbandsversammlung aus.

Weiteres Mitglied in die Verbandsversammlung des Altenwohn- und Pflegeheimes in Unterperfuss:

OA schlägt GR Andreas Wilhelm vor

Vorschlag Andreas Wilhelm

Beschluss:

JA-Stimmen: 15 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Vizebürgermeister Thomas Zangerl schlägt GR Roland Hornegger als Ersatzmitglied vor.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Mitglied in den Sozial- und Gesundheitssprengel an der Melach:

OA schlägt Christian Schöpf als Mitglied für den Sozial- und Gesundheitssprengel an der Melach vor.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Vizebürgermeister Thomas Zangerl schlägt GR Roland Hornegger als Ersatzmitglied für den Sozial- und Gesundheitssprengel an der Melach vor.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Ersatzmitglied Forsttagsatzungskommission

Bgm.in Johanna Obojes-Rubatscher schlägt Vizebürgermeister Thomas Zangerl als **Ersatzmitglied der Forsttagsatzungskommission** vor.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 12

Beratung und Beschlussfassung betr. Inkamerierung in Öffentliches Gut

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss beschließt den vorliegenden Übergabsvertrag nach der Grundsatzvereinbarung vom 17.09.2020 zwischen der Gemeinde Oberperfuss und dem Öffentlichen Gut der Gemeinde Oberperfuss als Übernehmerin und Herrn Philippe Hueber als Übergeber sowie Herrn Johann Hueber als Veräußerungsverbotsberechtigter betr. Trennstück 1 aus dem Gst-Nr. 3174/1 in EZ 90036 KG 81305 Oberperfuß im Ausmaß von 28 m² nach der Vermessungsurkunde von DI Christian Danzberger GZ 11239. Das Öffentliche Gut der Gemeinde Oberperfuss übernimmt das vorhin bezeichnete Trennstück 1 im Ausmaß von 28 m² in ihr Alleineigentum und schreibt es der Gst Nr. 2912 in EZ 294 KG 81305 Oberperfuß zu (Widmung zu Gemeingebrauch)

Ausmaß von 28 m² nach der Vermessungsurkt Gemeinde Oberperfuss übernimmt das vorhir tum und schreibt es der Gst.Nr. 2912 in EZ 294	unde von DI Christian Danzberger GZ 11 n bezeichnete Trennstück 1 im Ausmaß	.239. Das Öffentliche Gut o von 28 m² in ihr Alleineige
Beschluss: JA-Stimmen: 15 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0		
Damit ist der Antrag einstimmig angenommer	1.	
Der Gemeinderat:	Der Schriftführer:	Die Bürgermeisterin: